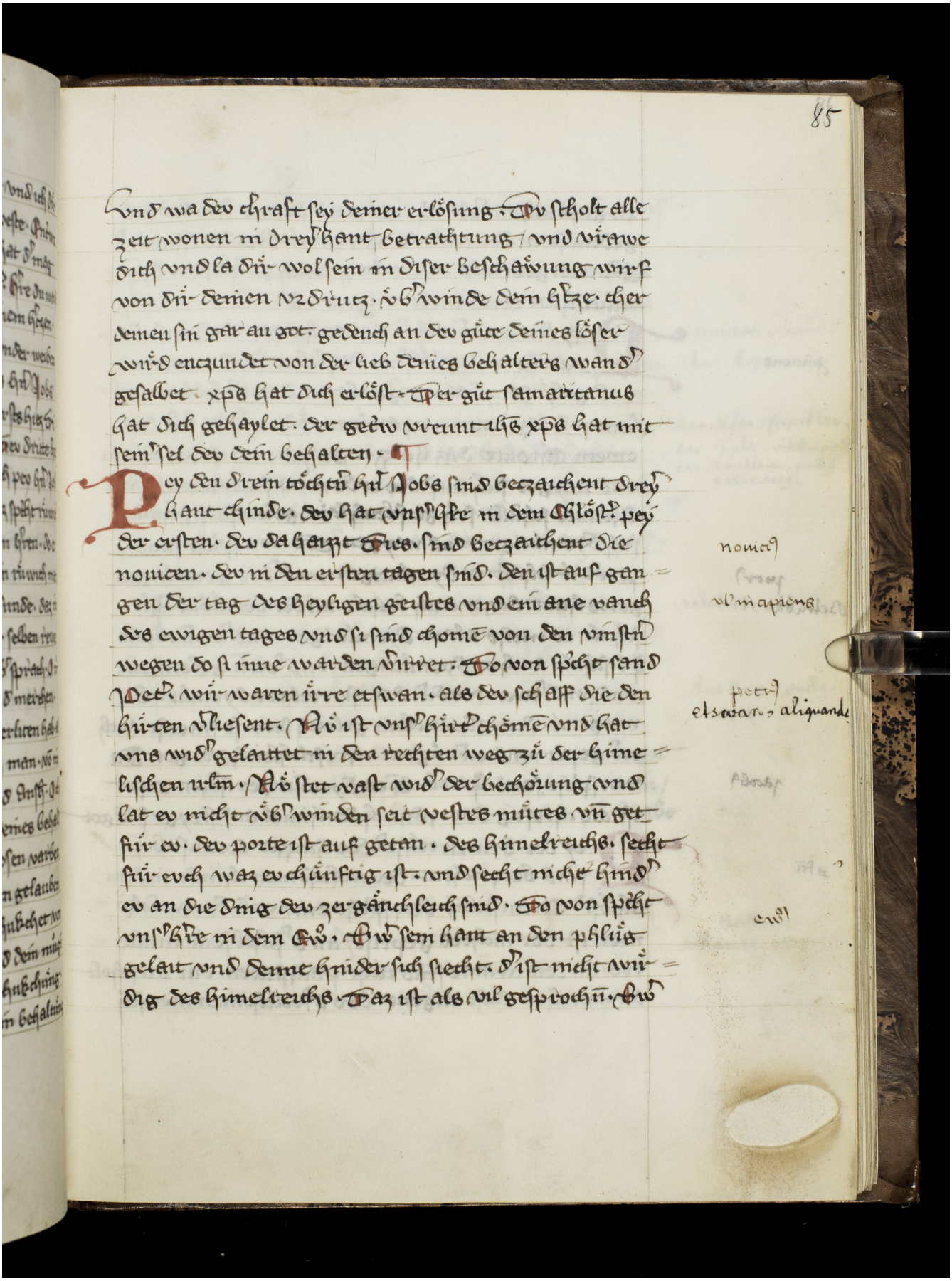
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=1102
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



85

Vnd wa dev chraft sey deiner erlösung. Du scholt alle
zeit wonen in drey hant betrachtung / vnd vrawe
dich vnd la dir wol sein in diser beschawung wirf
von dir deinen vrdrutz. ob wirde dein hertze. cher
deinen sin gar an got. gedench an dev güte deines löser
wird entzundet von der lieb deines behalters wand
gesalbet xps hat dich erlöst. Der gut samaritanus
hat dich gehaylet. der getw vreunt ihs xps hat mit
sein sel dev dein behalten.

Pey den drein töchtn hat Jobs sind bezaichent drey
hant chinde. dev hat vnpsphe in dem chlöst. pey
der ersten. dev da hantzt Dies. sind bezaichent die
nonicen. dev in den ersten tagen sind. den ist auf gan
gen der tag des heyligen geistes vnd ein ane vanch
des ewigen tages vnd si sind chomen von den vmstn
wegen do si inne warden virret. Do von spcht sand
Det. wir waren irre etswan. als dev schaff die den
hirten vliesent. Nu ist vnp hirt chomen vnd hat
vns wid gelantet in den rechten weg zu der hime
lischen urlm. Nu stet vast wid der bechörung vnd
lat ev nicht ob winden seit vestes mutes vn get
für ev. dev porte ist auf geten. des himelreichs. secht
für ev wa ev chünftig ist. vnd secht nicht hind
ev an die dnig dev zergänchleich sind. Do von spcht
vnpsphe in dem Ro. Ew sem hant an den phlug
gelant vnd deine hinder sich siecht. d ist nicht wir
dig des himelreichs. Daz ist als vil gesprochn. Ew

nonica

vl in apicis

petri
etswan, aliquando

Adorap

cui